SCF NEWS

2019/03

ALLES ZUM SPORTCLUB FRAUENFELD

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Frauenfeld
MAWI
Hauptsponsoren
Sportclub Frauenfeld Handball SCF

Sie punkten im Sport.

Wir als Partner für Versicherungen und Vorsorge.

Christian Hug, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 052 725 20 32, christian.hug@mobiliar.ch

Generalagentur Frauenfeld
Ernst Nüesch

Thundorferstrasse 10a
8500 Frauenfeld
T 052 725 20 20
frauenfeld@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

939570

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	Worte des Präsidenten	5
AUS DEN MANNSCHAFTEN	Herren 1	7
	Herren 2/3	9
	Damen 1	11
	Damen 2	13
	Junioren MU17	15
	Junioren MU15	17
	Juniorinnen FU18	19
	Juniorinnen FU16	21
	Juniorinnen FU14	23
	Mixed U13	25
	Mixed U9/11	25
	SCF-Poly	26
	Kameraden DRÜ	28
	Heimspielplan Vorrunde	30
	Termine	31
	Treffpunkte Freitagsriege	31
	Gratulationen und Eintritte	33
	Kontaktadressen	34

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:	Sportclub Frauenfeld
AUFLAGE:	370 Exemplare
LAYOUT:	Timo Brandes
DRUCK:	Genius Media AG 8500 Frauenfeld 052 723 60 70

REDAKTIONSSCHLUSS: **Freitag, 13. Dezember 2019**
NEWS-AUSGABE 01/2020

41
Immer da, wo Zahlen sind.
Reden Sie mit uns über
Ihr Eigenheim.
RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Frauenfeld

AUFBRUCH ZU NEUEN UFERN

Wir Handballerinnen und Handballer sehnen uns für gewöhnlich spätestens im Monat Mai bereits nach dem Monat September. Zum einen liegt das daran, dass sich erst im Frühherbst wieder die Möglichkeit bietet, den allfälligen Frust nach einer möglicherweise nicht perfekt verlaufenen Saison auf dem Handballfeld vergessen zu machen, sich zu rehabilitieren und zu profilieren. Zum anderen spielt aber auch mit, dass wir bereits im Monat Mai wissen, was uns in der Vorbereitungsphase alles erwartet.

Wochen der Aufbauarbeit, der trockenen Ausdauer- und Kraftübungen, der schweisstreibenden Lektionen in der abendlichen Sommerhitze sowie der verpassten Grill- und Badiabende sind es, die uns von Mitte Mai bis Ende August bevorstehen. Wir lechzen deshalb nach dem Herbst, weil er für uns den Startschuss in eine weitere neue Handballsaison voller Hoffnungen und Erwartungen bedeutet. Wir wissen aber gleichzeitig auch, dass solche Erwartungen und Hoffnungen auf positive Resultate in der Regel nur dann berechtigt sind, wenn wir in den Zwischenmonaten ein solides Fundament in Sachen Kondition, Kraft und mannschaftlichem Zusammenspiel gelegt haben.

Was ich vor Jahren an gleicher Stelle schon einmal festgehalten habe, gilt noch immer und ist deshalb in Erinnerung zu rufen: Wir bekommen regelmässig neue Chancen, uns zu verbessern und es im Vergleich zu vorher besser zu machen, wenn wir uns dafür einsetzen! Genau das macht den Sport im Allgemeinen und den Handballsport im Besonderen so interessant. Und noch interessanter macht das Ganze, dass viele Sportclüblerinnen und Sportclübler die neue Saison jeweils in einer neuen Mannschaft, in einer neuen Liga oder unter einem neuen Trainer in Angriff nehmen dürfen; der Reiz des Neuen dürfte oftmals zusätzlichen Ansporn geben, um die Leistungsgrenzen auszuloten.

Nun steht sie also wieder an, die Zeit des Kräftemessens mit den Mannschaften anderer Vereine, die Zeit, welche uns unterhaltsame Wochenenden mit von Emotionen und Leidenschaft geprägten Spielen beschert, und die Zeit, in der wir mit unseren Kolleginnen und Kollegen gemeinsam spielerische und freundschaftliche Höhepunkte feiern dürfen. Nun bietet sich uns wieder die Möglichkeit, vor allem uns selber zu zeigen, dass die Niederlagen der letzten Saison nur Ausrutscher waren, dass wir aus unseren Fehlern gelernt und uns zwischenzeitlich verbessert haben.

Ich hoffe, dass sich in der Saison 2019/20 allen Vereinsmitgliedern die Chance eröffnet, Positives und Erfreuliches in unserem Verein zu erleben. Den aktiven Handballerinnen und Handballern unseres Vereins wünsche ich einen erfolgreichen und verletzungsfreien Start in Saison 2019/20. Und den etwas weniger aktiven und passiven Mitgliedern lege ich nahe, möglichst viele Spiele der Vereinskollegen von der Tribüne aus mitzuverfolgen und von dort aus mitzufiebern, damit auch während der düsteren Jahreszeit der eine oder andere Lichtblick garantiert ist.

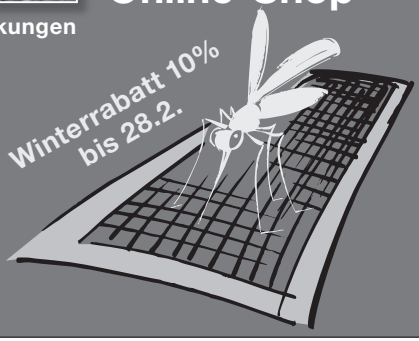
Euer Präsi
Daniel Geeler

MÜCKENGITTER / ROLLOS

Rollos

Lichtschachtabdeckungen

Keine Wegpauschale
Gratis-Offerte
Online-Shop



Rutschmann AG
8548 Ellikon an der Thur
Tel. 052 369 00 69
www.rutschmann.swiss

GENIUS MEDIA AG
Gestaltung | Satz | Offsetdruck | Digitaldruck
8501 Frauenfeld | 052 723 60 70 | www.geniusmedia.ch

VORBEREITUNG MIT POSITIVEM ABSCHLUSS

Nach einer langen, kräftezehrenden Saison hatte sich das Herren-Fanionteam des SCF eine Pause mehr als verdient. Doch nach zwei Wochen nahm die Saisonvorbereitung bereits Fahrt auf. Frei nach dem Moto: „Nach der Saison ist vor der Saison". Nach sechs Wochen intensivem Defensivtraining, in dem neue Verteidigungsformationen einstudiert wurden, ging es in die Sommerferien. Nach den Sommerferien fand am 5. August das erste Training mit dem gesamten neuen Kader statt, inklusive den beiden Verstärkungen Luca Oberli und Christopher Genso, die uns im Rückraum verstärken werden. In den Testspielen gegen die Pfadi Youngsters und die Red Dragons Uster wurden die Defizite unserer neuen Verteidigungsformation aufgezeigt, und an diesen wurde in den folgenden Trainings gearbeitet. Im Verlauf der Vorbereitung hatten wir auch vermehrt mit Verletzungen zu kämpfen. So waren zum Beispiel zwei unserer drei Torhüten mit einer Gehirnerschütterung ausgefallen, was den Trainingsbetrieb etwas ins Stocken gebracht hat. So gingen wir dezimiert ins Trainingslager nach Altenheim, was den Abschluss der Vorbereitung darstellte. Dieses Trainingslager war komplett dem Angriff gewidmet. Die Spielzüge wurden für die neuen Spieler repetiert und generell verfeinert. Im Testspiel gegen Altenheim hat man gesehen, dass sich die ganze Arbeit gelohnt hat. Dank einer soliden Angriffs- und Verteidigungsarbeit und einem einmal mehr überragenden Kaj Stockholm konnten die Handballer aus Altenheim besiegt werden. Mit diesem Trainingslager sind wir nun gut auf die Meisterschaft vorbereitet.

VERFOLGE DEN SCF IM INTERNET!

Aktuelle Spielberichte, Vereinsinformationen und Bilder der Mannschaften findest du auf unserer Webseite **www.scf.ch** und in den Sozialen Medien Facebook und Instagram.

Oldway

STEAKHOUSE

DEINE ERSTE WAHL FÜR

HEISSER STEIN

STEAK • BURGER

u.v.m.

ÖFFNUNGSZEITEN

MO bis FR 11h - 23 h • SA 17h - 23h • SO geschlossen

Oldway Steakhouse • Altweg 16 • 8500 Frauenfeld

052 730 97 73 • www.oldway-steakhouse.ch

SAISON WIRD KEIN SELBSTLÄUFER

Wie schon in den letzten Jahren splittet sich die zweite Herrenmannschaft des SCF in zwei Teams: H2 und H3. Mit über 30 Personen im Kader, die aktiv am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen, lohnte es sich, abermals zwei aktive Mannschaften für den Meisterschaftsbetrieb zu melden – eine in der 3. Liga (H2) und eine in der 4. Liga (H3). Neben einigen schwerwiegenden Abgängen durften die beiden Teams auch bekannte Gesichter zurück in der Mannschaft begrüssen. Hinzukommen Neuzugänge, welche ihre bisherige Handballkarriere bei Drittvereinen verfolgten oder bis anhin andere Sportarten ausübten. Auch der Trainerstaff erfuhr eine (kleine) Veränderung: Neben dem bisherigen Trainertrio Yannick Ricci (Haupttrainer), Urban Krattiger (Coach 3. Liga) und Dominic Gubler (Coach 4. Liga) gesellt sich neu Matthias Gruber (Coach, Trainingsleitung) zum Trainerstaff. Bis zur Eröffnung der neuen Auenhalle trainieren die H2/H3 zusammen in einer Halle, ab Mitte Oktober soll pro Mannschaft ein Einzeltraining und jeweils ein gemeinsames Training am Donnerstag stattfinden.

Aus sportlicher Sicht wird die kommende Spielzeit vermutlich schwieriger als letzte Saison. Dies einerseits weil einige Abgänge personell nicht einfach zu kompensieren sind (wir haben beispielsweise keine Kreisläufer mehr), andererseits weil beide Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb neuen Gruppen zugelost wurden. Ein erster Rückschlag mussten die H2 mit dem Ausscheiden im Regional-Cup gegen den TV Teufen bereits hinnehmen, was vor dem Hintergrund, dass man letzte Saison bis ins Finale vorstossen konnte, doppelt frustrierend ist. Dennoch sind wir überzeugt, dass bis zu Meisterschaftsbeginn handballerische Unstimmigkeiten weiter ausgemerzt werden können und die sportlichen Ziele erreichbar sind.

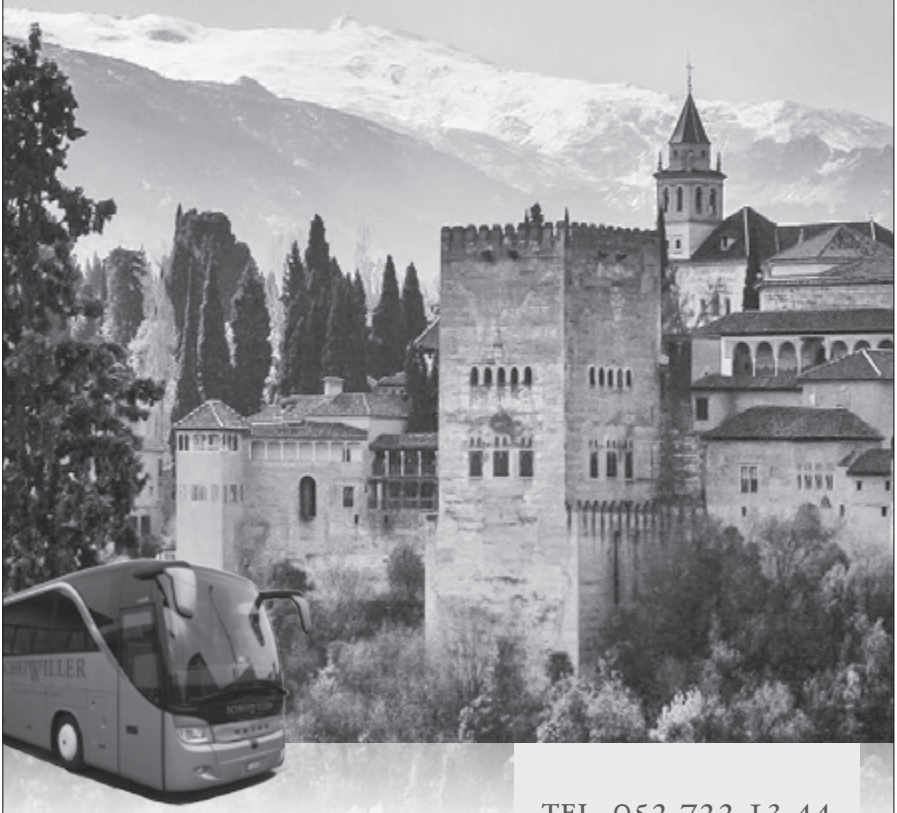
Auch neben dem Platz sind die beiden Teams aktiv. Schon mehrere Events und Helfereinsätze stehen zu Buche – unter anderem eine Sommerstart-Party sowie ein Grillabend in Kooperation mit dem Teamsponsor Arcos Caffè Bar.

Wir hoffen, dass wir auch in der kommenden Spielzeit auf und neben dem Platz überzeugen können – dies funktioniert bekanntlich am besten mit der Unterstützung von treuen Anhängern und Supportern! Wir freuen uns, Euch in der Halle zu sehen!

Yannick Ricci
Haupttrainer H2/H3

SCHEIWILLER
Begegnung ist unser Leben

Wohin soll Ihre Reise gehen?
Wir beraten Sie gerne.



Wir empfehlen uns für:
- Rundreisen
- Ferienreisen
- Europapark
- Tagesfahrten
- Gruppenanlässe
- Legoland

TEL. 052 722 13 44
WWW.SCHEIWILLER.REISEN
INFO@SCHEIWILLER.REISEN
8500 FRAUENFELD

REISEGARANTIE

DIE MEISTERSCHAFT KANN KOMMEN

Nachdem letztes Jahr der Aufstieg in die 2. Liga gefeiert wurde, war die Zielsetzung für die Saison 2018/19 klar: Ligaerhalt. Mit dem letzten Spiel der vergangenen Saison wurde das Ziel erreicht und es ging in die wohlverdiente Saisonpause. Durch die Abgänge des Trainers Manuel Tschirren (BSV Weinfelden) sowie den Spielerinnen Réka Lovaszi (HSC Kreuzlingen), Kayla Zinser und Katrin Sauerteig (beide Rücktritt) starteten die Damen 1, nach knapp drei Wochen trainingsfrei, bereits wieder mit der Saisonvorbereitung unter der Hauptleitung von Mulele Maiyk Kipili. Neu verstärkt wird das Kader durch Nadja Spieler und Sabrina Huber auf der Kreisposition. Zudem geben Ramona Carnazza, Anja Frei und Jana Känzig, welche alle drei letzte Saison infolge einer Knieverletzung ausfielen, ihr Comeback. Wie in den Jahren zuvor besuchten die SCF-Frauen auch in diesem Jahr Gruppenkurse der Welcome Fit AG in Frauenfeld, um am Kraft- und Konditionsaufbau zu arbeiten. Dazu wurden auch Trainingsspiele gegen Fides (2. Liga) und Dübendorf/Volketswil (1. Liga) absolviert. Die Krönung war schlussendlich das Trainingswochenende in Tenero (TI). Im Centro Sportivo Tenero CST trainierte die erste Damenmannschaft unter der Leitung von Mulele Kipili und seinem ehemaligen Mitspieler, Pascal Bächtold, während drei Tagen intensiv. Das Augenmerk lag hauptsächlich auf der Absprache in der Verteidigung sowie dem Zusammenspiel im Angriff. Es war ein sehr schweisstreibendes, erfolg- und lehrreiches Wochenende für die Mannschaft. Am 21. September 2019 um 17.30 Uhr findet der Saisonauftakt in der heimischen Auenfeldhalle statt. Bis dahin arbeiten die Damen 1 am Feinschliff für die bevorstehende Saison.

Die erste Damenmannschaft freut sich auf die Ernstkämpfe der Meisterschaft und hofft auch in dieser Saison auf eine gewohnt lautstarke Unterstützung durch die hoffentlich wiederum zahlreich anwesenden SCF-Fans!

Machen Sie jetzt eine Probefahrt mit dem Crossland X, Grandland X oder Mokka X und erleben das gewisse X-tra! Alle neu zugelassenen SUV's erfüllen bereits heute die Abgasnorm Euro 6d-Temp – darauf sind wir stolz.

---

aigner

MOBILE WERTE

Zürcherstrasse 371 | 8500 Frauenfeld | 052 723 21 00 | aigner.ch

ERSTER PLATZ ZUM ENDE DER SAISON

Im Juni startete die 2. Damenmannschaft in die Vorbereitung für die Saison 19/20. Mit intensiven Lauf- und Springeinheiten im Freien (bei diesen Temperaturen ziemlich schweisstreibend) sowie Krafteinheiten unter der Leitung von Alruna hoffen wir im September gut vorbereitet in die Saison zu starten.

Bevor es aber so weit ist, wollten wir unsere Form am Turnier in Liestal testen. So sind wir am Samstag, 16. August mit dem neuen Bus des SCF ins Baselland gefahren. Mit Siegen gegen Liestal 1 und 2 haben wir uns trotz einer Niederlage gegen Sissach für das Final am Nachmittag qualifiziert. Dort durften wir ein weiteres Mal gegen Sissach antreten. Mit einer angepassten Taktik – die Umstellung auf eine defensivere Verteidigung – sowie vollem Einsatz konnten wir das Finale für uns entscheiden. Leider mussten wir den Turniersieg auch teuer bezahlen: zwei Spielerinnen fallen verletzungsbedingt für längere Zeit aus (Nasenbeinbruch resp. Oberschenkelverletzung). Gute Besserung!

MAWI-Win-aktion

Buche Deine Reise, Ferien, Hotel oder Flug bei MAWI REISEN AG und lass den Sportclub Frauenfeld davon profitieren.
Denn für jedes bei MAWI REISEN AG gebuchte Arrangement, egal ob klein oder gross, erhält der Sportclub Frauenfeld eine Bonus-Rückvergütung.

Gib dich bei jeder Buchung unbedingt als Sportclub Mitglied zu erkennen
Auch Familienmitglieder, Lebenspartner, etc können von der Aktion profitieren, sofern die Buchung durch ein Vereinsmitglied erfolgt.

AUF IN DIE ZWEITSTÄRKSTE SPIELKLASSE

Das MU17-Team des SC Frauenfeld darf auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Nicht nur der Aufstieg in die Interklasse war erfreulich, sondern auch der Cupsiegs. Die Mannschaft hat sich über die letzten Jahre hinweg zu einem richtigen Team geformt. Somit ist das Erreichte mehr als verdient.

Für die aktuelle Saison mussten einige Hürden genommen werden. Nachdem Tobias Regli nach etlichen hingebungsvollen Jahren als Trainer zurücktrat, musste für passenden Ersatz gesorgt werden. Die Position konnte mit Marko Jažo als Haupttrainer und Roni Graf als Assistenztrainer besetzt werden. Zudem wird auch Thomas Lovric weiterhin unterstützend mitwirken.

Durch den Abgang von Jonas Müller zu Pfadi Winterthur hat das Team einen Klasse-Torhüter verloren. Jonas hat einen enormen Schritt nach vorne gemacht, daher ist sein Wechsel mehr als gerechtfertigt. Da blieb für das Team nur noch ein Torhüter, welcher dann knapp 90 Tage vor Saisonbeginn seinen Rücktritt eingereicht hat. Lange stand es in den Sternen, ob das Team die Saison antreten würde. Der Verein, allen voran Tobias Regli, hat alles daran gesetzt, kurzfristig einen Torhüter aufzubieten – leider erfolglos. Um den sich ankündigenden Rückzug der Mannschaft für die Saison aus dem Weg zu gehen, konnte ein Torhüter, der Erfahrungen aus Schülerhandballturnieren mitbrachte, für das Team gewonnen werden. Durch gezieltes Torhütertraining sollte er möglichst schnell an ein ausreichendes Niveau herangebracht werden. Sein Einsatz freut uns sehr.

Trotz den verschiedenen Herausforderungen ist es dem Verein gelungen, eine Lösung zu finden. Dies zeigt, was möglich ist, wenn alle an einem Strick ziehen. Eine positive Dynamik ist entstanden, für die wir sehr dankbar sind. Das ist auch der Weg, den wir während dieser Saison gehen wollen. Zusammen Schritt für Schritt nehmen und als Team wachsen. Als frischer Aufsteiger ist es daher für uns das Ziel, die Interklasse halten zu können.

Liebe SCFler, ich kann euch wärmstens empfehlen, an unsere Spiele zu kommen, damit das oben Erläuterte auch für euch spürbar wird!

Trainer
Marko Jažo

Offizieller Bäckerei-Partner des Sportclubs Frauenfeld

STÄHLI
Bäckerei · Konditorei · Confiserie

Marina & Roger Stähli

Thundorferstrasse 10
8500 Frauenfeld
+41 52 721 13 49
www.beckstaehli.ch

Hummelstrasse 1
8500 Frauenfeld
+41 52 721 12 49
info@beckstaehli.ch

hausammann ag

8555 Müllheim
Telefon 052 763 16 66

Ihr Fachgeschäft
www.hausammannag.ch

werkzeuge • maschinen • fahrzeugeinrichtungen • regale
papeterie • spielwaren • haushaltswaren •schliessanlagen

GESPANNTE ERWARTUNG FÜR DIE NEUE SAISON

Nachdem die MU15 letzte Saison mit einer sehr jungen Truppe mehrheitlich als Verlierer vom Platz gehen mussten, ist die Erwartungshaltung auf diese beginnende Spielzeit 2019/20 hin gestiegen. Die Jungs konnten im letzten Handballjahr viele Erfahrungen sammeln und sich gegen Ende wiederholt auszeichnen, auch wenn es nicht immer zu Zählbarem, d.h. zu Siegen oder Unentschieden, gereicht hat.

Altersbedingt konnten wir uns punktuell auch immer wieder mit Spielern der MU17 verstärken. Diese Saison ist keine Verstärkung der MU17 vorgesehen. Dies hat auch damit zu tun, dass das Kader der MU15 auf diese Saison hin erfreulicherweise um zwei Spieler vergrössert werden konnte. Neu bestreiten Andrin Wenk und Danilo Demasi (Letzterer spielte bereits in der Saison 2018/19 ab der Rückrunde mit) ihre erste ganze Handballsaison mit. Dadurch ist auch in den Trainings eine spürbare Qualitätsverbesserung zu erkennen, da nun Spielelemente, Gegenstossauslösung und die Verteidigungsarbeit beim 6-gegen-6 und somit schon fast matchgerecht geübt werden kann.

Wir als Trainer gehen davon aus, dass wir uns als Team im Vergleich zur letzten Saison konkurrenzfähiger präsentieren werden. Ob die fünfwöchigen Sommerferien kurz vor Saisonstart förderlich – damit die Jungs nochmals die Batterien aufladen konnten – oder aufgrund der langen Pause eher hinderlich waren, wird sich zeigen. Auf jedem Fall ist uns aufgefallen, dass die Jungs im Vergleich zum Saisonstart vor einem Jahr allesamt einen riesigen Entwicklungsschritt gemacht haben. Dies zu erkennen, erfüllt uns mit grossem Stolz, aber auch mit Zuversicht. Und mit dieser Zuversicht freuen wir uns auch, in die neue Saison starten zu können.

Wir sind gespannt, ob die MU15 ihre erzielten Fortschritte auch im Match umsetzen können und einen erfolgreichen Start in die neue Saison zeigen wird. Falls Ihr diese Spannung auch kaum aushalten könnt, freuen wir uns jetzt schon auf Eure lautstarke und faire Unterstützung an den Spielen!

Dä Holdi und dä Nati

Der perfekte Schliff
formt grosse Ziele.

Nur dank erstklassigem Training wird aus einem Talent ein Spitzenläufer.
Und nur dank unserer 135-jährigen Leidenschaft für perfekte Oberflächen
sind wir zu einem der grössten Schleifmittelhersteller der Welt herangewachsen.
Weil uns Werte wie Ausdauer, Begeisterung und Disziplin verbinden, unterstützen
wir die verschiedensten Sportanlässe und -vereine.

sia
ABRASIVES

www.sia-abrasives.com
sia Abrasives Industries AG, Mühlewiesenstrasse 20, 8501 Frauenfeld

AUS «ALTER» FU16 WIRD DIE NEUE FU18

Nach einigen intensiven Sitzungen, fokussiert auf das Kader der ehemaligen FU16 und unter Berücksichtigung aller möglichen reglementarischen Lizenzoptionen (Danke, Christa!), wurde entschieden, den Schritt in die FU18 Promotion zu wagen. Ich bin mir bewusst, es wird nochmals eine schwierige Saison. Alle Spielerinnen haben sich zum Weitermachen entschlossen, was mich sehr gefreut hat und für mich somit der Entscheid klar war, Trainer zu bleiben. Neu unterstützt mich Marco Zehnder als Assistenz- und Torhütertrainer – danke für dein Engagement!

Der jetzige Wechsel in die FU18P gibt einigen Spielerinnen der älteren Jahrgänge nochmals etwas Zeit sich zu entwickeln und den Jüngeren, die ihnen in nichts nachstehen, sowieso. In dieser Konstellation kann die Mannschaft noch mehr als eine Saison zusammenbleiben. Die älteren Spielerinnen können sich weiterentwickeln und werden evtl. sporadisch in der zweiten Damenmannschaft eingesetzt, wo sie bei routinierten Spielerinnen Erfahrungen sammeln können. Die jüngeren Jahrgänge werden mit einer Talentförderlizenz ausgestattet und haben die Möglichkeit, bei den FU16 eingesetzt zu werden und dort zu lernen, als Vorbild und Leader im Team aufzutreten.

Durch die neuen Situationen im Leben vieler Spielerinnen mit dem Antritt der Lehre oder dem Eintritt in eine höhere Schule haben sich in der Vorbereitung schon einige Absenzen ergeben und die Verletzungshexe hat auch schon zugeschlagen. Aber wie letzte Saison stehen die Girls immer wieder da, wollen weitermachen und dazulernen. Aus genannten Gründen ist für mich die nächste und auch übernächste Saison ganz klar im Fokus der Ausbildung der Spielerinnen und des Teams. Die Spreu wird sich, auch durch äussere Einflüsse, früher oder später vom Weizen trennen. Im Moment gilt es, motiviert in die neue Saison zu starten und wieder Schritt für Schritt vorwärtszukommen.

Sportliche Grüsse
Urs Sasso

Backen & Brauen

www.brauhaus.ch

Hohenzornstrasse 2 · 8500 Frauenfeld, Tel. 052 728 99 09 · info@brauhaus.ch

UNGLAUBLICHER WILLE UND IHRE MOTIVATION

Da die gesamte letztjährige FU16-Mannschaft die Saison 19/20 bei den FU18 bestreiten wird, müssen die neu formierten FU16 praktisch ohne 2004-Jahrgänge auskommen. Zudem wechselte unser sicherer Rückhalt im Tor, Alenya Zehnder, ebenfalls zur FU18-Mannschaft. Diese Saison wird sehr wahrscheinlich nicht mehr ganz so leicht wie die letzte.

Die ganze Vorbereitung haben wir zusammen mit den FU14 bestritten. Da kommen manchmal bis zu 30 Handballgirls in der kleinen Kantihalle zusammen. Da sind wir Trainer gefordert und alle sind froh, wenn wir nach den Herbstferien wieder in der neuen Auenhalle schwitzen können.
Es sind einige Spielerinnen neu dazugekommen, die erst jetzt mit Handball begonnen haben. Es gilt nun, die Neuen möglichst schnell zu integrieren, da das Kader eh schon schmal ist. Leider kämpfen auch einige der arrivierten Spielerinnen mit Verletzungssorgen. Nichtsdestotrotz ist die Stimmung im Training ausgezeichnet und der Mannschaftsgeist vorbildlich.

Bis anhin haben wir gut trainiert und die ganze Mannschaft ist motiviert und versucht die Zielvorgaben des Trainers umzusetzen. Wie gut wir aber aufgestellt sind, werden erst die ersten Spiele ans Licht bringen. Es wird eine Herausforderung sein, gegen vorwiegend ältere Mädchen zu spielen. Wir freuen uns aber auf die Saison und alle sind bereit, ihr Bestes zu geben.

Dieter Schalch

Wir verbinden Menschen

Personal- und Stellenvermittlung

NACH UMBRUCH VOR SPANNENDER SAISON

Das FU14-Juniorinnenteam startet nach vielen Wechseln in eine spannende Saison. Viele Stammspielerinnen der letzten Saison spielen in der neuen Saison bei den FU16. Während einige Spielerinnen der letzten Saison damit neu eine tragendere Rolle im Team übernehmen können und sollen, wird das Team durch neue Spielerinnen der FU13 ergänzt. Das Kader umfasst rund ein Dutzend Spielerinnen, wobei man zu Saisonbeginn noch das Problem hat, keinen eigentlichen Goalie zu haben. Die FU14 trainieren zweimal wöchentlich. Das Team wird von Haupttrainer Dieter Schalch zusammen mit den Assistenztrainern Fabrice Walter und Daniel Mägerle geleitet, die während der Saisonpause beide den J+S-Grundleiterkurs Handball erfolgreich absolvierten.

Die Meisterschaft wird bis Weihnachten in einer Vierergruppe in neun Runden ausgetragen. Die FU14 freuen sich über Unterstützung an den Heimspielen, das erste findet am 14. September 2019 um 16:30 Uhr im Auenfeld statt.

Restaurant **Tell**

Restaurant Tell | Zürcherstrasse 222 | 8500 Frauenfeld | 052 366 53 53

Einige Beispiele aus unserem Nachfüllservice:

- Abwaschmittel
- Putzessig
- Putzsprit
- Allzweckreiniger
- Vogt Duschbäder
- Goldkamillebad
- Dest. Wasser
- Brennsprit
- Kamillenextrakt....

WYSS
Drogerie Parfümerie Kräuterhaus

Zürcherstrasse 149, 8500 Frauenfeld, 052 720 14 77

U13

SPASS AM SPIEL

Nach den Sommerferien starteten 18 motivierte Mädchen und Knaben in die neue U13-Saison. Bereits in den ersten Trainings ist zu sehen, wie alle Spass am Spiel mit dem Ball haben und mit grosser Begeisterung dem Handballspielen nachgehen. Mit Noah Heim konnte das Trainerteam verstärkt werden, worüber sich alle freuen. Das Ziel für die Saison ist es, die Grundtechnik zu lernen sowie den Spass am Sport und den Teamgeist zu fördern. Die ersten Turniere standen bereits anfangs September an, wo wir uns gegen andere Mannschaften messen konnten.
Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Saison.

Das Trainerteam Ike, Noah und Elena

U9
U11

NEUE GESICHTER DAZUGEKOMMEN

Unsere Vereinsjüngsten haben die Sommerferien gut überstanden und starteten mit viel Elan in die neue Trainingsphase. Bereits im Mai fand für die meisten der Übertritt in die U13 statt. Nun konnten alle mit dem nötigen Alter nachrücken und Platz für neue Handballbegeisterte schaffen. Das Trainergespann Aurelia Fässler und Pascal Wirth freut es sehr, dass bereits wieder neue Gesichter dazugekommen sind. Mit viel Spass und Spiel versuchen sie den Kids die Grundbasis für den besten Sport beizubringen. Man darf also gespannt sein, welche Talente in Zukunft den SCF vertreten werden.

ALLER GUTEN DINGE SIND DREI!

Das ganze Poly-Team des SCF freute sich auf die dritte Teilnahme am Beach-Battle in Uzwil. Und dieses Jahr schien alles zu passen: herrlich warmes Sommerwetter, aber nicht zu heiss, um Sport zu treiben – sechs Jungs, die scharf waren auf die Podestplätze, und das neue Turnierreglement, bei welchem erstmals auch um die Erstplatzierung gefightet werden konnte. Zum ersten Mal waren aber auch 17 Gegner-Teams am Start und man war von Anfang an gefordert. So war man doch maximal beim Beach-Handball Favorit, jedoch mit wenig Erfahrung in den Disziplinen Beach-Fussball, Beach-Volleyball oder Beach-Völk. Überraschend war daher umso mehr, dass die Polyaner die Gegner im Aufschlagsspiel Beach-Volleyball mit fast zwölf Punkten Vorsprung deklassierten. Auch die erste Partie Beach-Völk konnte mit grosser Differenz pro Polyaner gutgeheissen werden. Nun sollte man also im Beach-Handball auftrumpfen.

War es der Übermut oder das noch wärmer werdende Wetter, das die Polyaner dazu verleitete, mit Hopfen angereicherte, isotonische Getränke zu konsumieren? Egal, man hatte eine Erst- oder Zweitplatzierung in der Gruppenphase in Sichtweite. Doch es wurde schnell klar, wollte man um die ersten drei Plätze spielen, so musste man Gruppenerster werden. Was den Polyanern auf tolle Art gelang. So wurde von allen Einsatz gezeigt, jeder im Spiel berücksichtigt, aber auch mal etwas gewagt, was Applaus von den Zuschauerrängen einbrachte. Auch die Challenge-Aufgabe wurde von den Polyanern mit Höchstpunkten erledigt (man möchte hier mit Rücksicht auf den Teamgeist nicht auf einzelne Talente eingehen). So kam es also, dass die Polyaner in den Finalrunden nochmals gegen starke Teams antreten durften. Eventuell war es einigen Gebeten, vor allem aber der spontanen Organisation der Veranstalter geschuldet, dass den Frauenfeldern bei zwei der vier Disziplinen nochmals der Favorit Beach-Handball zugelost wurde. Doch war dies nicht mal nötig, gewannen die Polyaner auch bei Beach-Volleyball und Beach-Fussball gegen ihre Gegner. So durfte an diesem Abend zum dritten Mal ein Pokal nach Frauenfeld genommen werden – 2019 also der grösste Pokal für 1. Platz im BeachBattle!

Spiel- & Sporttag Marthalen

Bei tollem Sonnenschein und mit Vorfreude auf den jährlichen Anlass fuhren die Polyaner samt Frauen und Kindern nach Marthalen. Der jeweils am Sonntag stattfindende Anlass wurde versuchsweise auf den Samstag vorverlegt. Dies ermöglichte es einigen, welche noch nie am Spiel- und Sporttag mitmachen konnten, teilzunehmen. Die Frauenfelder setzten sich das Ziel, mindestens in den Halbfinal zu kommen. Wegen den für jedes Jahr neu erfundenen Spielen konnten sie sich nur mental und konditionell auf die Aufgaben vorbereiten. Bereits beim ersten Spiel, dem Gegenstand-Curling, erwachten jedoch die Polyaner, denn ein Einzug in die Finals bedurfte doch besseren Einsatz. So gewann

man dann Spiel um Spiel und konnte wertvolle Punkte für den Einzug in den Halbfinal gewinnen. Sowohl das Wasser-Volleyball wie den Velo-Pump und das Wassertragen konnte man für sich entscheiden. Umso überraschender war dann bei der Bekanntgabe der Halbfinalteilnehmer, dass man nur auf dem dritten Gruppenplatz sei. Die Polyaner richteten sich deshalb auf ein kühles Bad und eine Stärkung im Festzelt ein. Bei der Rangierung fiel dann jedoch auf, dass die Punktrichter die Resultate vertauscht hatten und die Polyaner den angestrebten Halbfinaleinzug erreicht hätten... Die lieben Marthaler revanchierten sich dann umgehend und machten ihren Fauxpas mit Gratisgetränken wieder gut...

Ausblick
Oktoberfest Frauenfeld, 4. Oktober 2019

Training
Wir spörtlen jeden Mittwoch – melde Dich doch bei Sven Hviid, 079 779 29 09 und schau vorbei!

WEEKEND KAMERADENDRÜ – DAS DREISSIGSTE

Aus Anlass des 30. Jubiläums begann das Kameradendrü-Weekend diesmal bereits am Freitagmorgen. Als Special-Guest und Supervisor wurde Hansruedi Graf, der erste und einzige Trainer des Teams geladen. Zudem wurden die lieben Frauen während der ersten eineinhalb Stunden zugelassen.
Man traf sich früh morgens im Quartiertreffpunkt Talbach, wo uns von Roli Büchi und Peter Altorfer, den beiden Organisatoren, nach einem feinen Frühstück ein amüsanter Fotoquerschnitt der letzten 29 Jahre präsentiert wurde. Nicht dass wir heute nicht noch immer schön wären, aber der eine oder andere wäre wohl locker als Filmstar durchgegangen. Weiter ging's an die ETH Zürich wo uns Isabelle Altorfer (das Göttimaitli von Peter) zu einem Einblick der Physiklaboranten-Lernenden verhalf. Als Höhepunkt am Hönggerberg lotste uns Isabelle dann in den Keller zu Doktorandin Elcin Külah. Mit Leidenschaft, Freude und Enthusiasmus versucht sie ein Teilchen zu finden, um einen Quantencomputer zu bauen. Dies mit Hilfe einer MBE (molecular beam epitaxial) Anlage, wo sie ihre verschiedenen Proben herstellen kann. Es handelt sich um eine Höllenmaschine, Daniel Düsentrieb hätte seine Freude gehabt. Weiter ging es mit dem Zug Richtung Westen und zwar nach La Chaux-de-Fonds. Ob Zufall oder nicht – die Braderie, ein grosses Fest startete als wir eintrafen. Bei Chez Gilles, wurden in einem unkomplizierten Hotel nach einem ausführlichen Aperitif die Zimmer bezogen. Locker und fröhlich gestimmt wurde nach einem kurzen fresh up Pferdesteak unter Kräuterbutter oder excellenter toter Fisch gegessen. Eine unbändige Gruppe um Peter A., Tommy Z., Roli H., Schorsch H. und Peter H. duellierten sich um Mitternacht beim Büchsenschiessen. Schorsch gelang dabei das Kunststück, die Büchsen voll zu treffen, ohne dass sie herunterfielen. Die Technik ist ganz neu. Am nächsten Morgen ging's an den Doubs, den Fluss der entlang 49 Kilometer die Grenze zu Frankreich bildet. Eine gut dosierte, schöne Wanderung durch die stark bewaldete und felsige Gegend führte uns zu einer schattigen Pergola in der Nähe des Saut du Doubs (Wasserfall). Gemütlich und ausgiebig wurde dort dann gesprächelt, gechillt, gejasst, gegessen und getrunken.

Wir genossen eine herrliche Schifffahrt auf dem Grenzfluss Doubs mit verschiedenen wertvollen Informationen über die Geschichte dieser eindrücklichen Gegend. Z. B. absolvierten in der Vergangenheit einzelne wagemutige Männer Sprünge von den Felsen über 40 Metern Höhe in den Fluss. Weiterfahrt mit einem Extra Bus zu den unterirdischen Mühlen von Coldes-Roches Nähe Le Locle. Die Höhle wurde im 16. Jahrhundert in einer natürlichen Felsgrotte erschlossen, um die Energie eines Wasserfalls mittels Horizontalmühlen zu nutzen. Die erste urkundliche Erwähnung geht auf das Jahr 1549 zurück. In der mehrstöckigen Kalksteinhöhle installierte man ein System von übereinander angeordneten Wasserrädern, das Mühlen, Dreschmaschinen und Sägen antrieb.
Ein sehr guter Führer mit Witz und

Humor hatte diese Besichtigung perfekt geleitet. Zudem konnten wir die schön renovierten Gebäude und ein kleines Museum mit eindrücklicher Darstellung der Geschichte dieser unterirdischen Mühlen besichtigen. Danach ging es zurück nach La Chaux de Fonds: Abend zur freien Verfügung. Im Gartenrestaurant des Hotels trägt Schorsch eine amüsante Geschichte über die vom jungen Paar Herrn Peter Altorfer und Fräulein Heidi Baumgartner gemietete Wohnung und deren Rückgabe an den „Mieterschreck" Frau Vogler vor. „Super Unterhaltung" vielen Dank Schorsch! Dann ging's zum feinen Nachtessen ins La Pinte Neuchâteloise. Eine sehr gute Empfehlung von René Krebs Sohn Alex. Ausgezeichnetes Essen, perfekte Bedienung und super Stimmung. Wir haben es genossen. Nach einem kurzen Abstecher durch „Bum Bum Musik" und das Festgelände kehrten wir zurück zum Hotel Chez Gilles. Im Hotel angekommen feierte Roland Marti seine hervorragende Jassperformance, welche vermutlich vor allem auf gute Karten zurückzuführen ist!? Nach einem guten Frühstück am Sonntagmorgen ging's langsam Ostwärts mit Umsteigen und kurzem Aufenthalt in Neuenburg. Es reichte sogar für ein Glas Chasselas. Dann ging es weiter nach Solothurn. Dort nahmen wir den Bus nach Zuchwil. Schon wartete die nächste Attraktion: In Zuchwil wurden wir von Eisstock-Profis empfangen und mit einem feinen Apéro mit Weisswein und Bier begrüsst. Dann kam die Einführung ins Eisstockschießen. Das „Kameraden 3" wurde in vier Mannschaften aufgeteilt. Alle Mannschaften spielten gegeneinander. Super Einsatz und Spannung. Der große Sieger war Daniel Gremlich mit seinem Team. Wer ihm noch nicht gratuliert hat, soll dies bitte schleunigst nachholen. Nach den Spielen wurden wir mit Grilladen und Salaten verwöhnt. Das Weinlager der Eisstock-Profis war schnell leer, sodass wir unseren Durst nur knapp löschen konnten, vermutlich weil der Aigle so gut war. Nachher ging es mit dem Bus wieder zurück nach Solothurn. Dort stiegen wir in den Intercity IC 5 nach Zürich.

Schon hiess es „auf Wiedersehn".

Wir danken den beiden Organisatoren Peter Altorfer und Roland Büchi für das ausgezeichnete Weekend und Petrus für das perfekte Wetter ganz herzlich.

Jürg Freyenmuth / Markus Dudler

HEIMSPIELPLAN VORRUNDE

DATUM	ORT	ZEIT	GRUPPE	TEAM HEIM	TEAM GAST
Mi 25.09.2019	Rüegerholz	20.30	M1-01	SC Frauenfeld	SV Fides St. Gallen
Sa 05.10.2019	Rüegerholz	16.30	MU15S2-02	SC Frauenfeld	SG Romanshorn Lakers
		18.00	MU17I-01	SC Frauenfeld	HC Arbon Lakers
Mi 16.10.2019	Rüegerholz	20.30	M1-01	SC Frauenfeld	Seen Tigers
Mi 23.10.2019	Rüegerholz	20.30	M1-01	SC Frauenfeld	Pfader Neuhausen 1
Sa 26.10.2019	Auen	12.00	FU14-03	SC Frauenfeld	SG Züri Oberland
		13.30	MU15S2-02	SC Frauenfeld	HSC Kreuzlingen
		15.00	FU18-02	SC Frauenfeld	HC Amriswil
		16.30	F3-02	SC Frauenfeld 2	HC Rüti Rapperswil-Jona 1
		18.00	F2-02	SC Frauenfeld 1	HSC Kreuzlingen 2
Di 05.11.2019	Auen	20.45	M4-03	SG Pfadi	HC Neftenbach 3
Do 07.11.2019	Kantonsschule	20.45	F3-02	SC Frauenfeld 2	HC Flawil
So 10.11.2019	Auenfeld	10-30	FU14-03	SC Frauenfeld	SG Wyland Nefti-Afi
		12.00	FU16-02	SC Frauenfeld	SG Schaffhausen
		13.30	FU18-02	SC Frauenfeld	HC Amriswil
		15.00	F3-02	SC Frauenfeld 2	SG Uzwil/ Gossau 2
		16.30	M4-02	SC Frauenfeld 3	SG Uzwil/Gossau
		18.00	F2-02	SC Frauenfeld 1	SG Rümlang/ Unterstrass
Sa 16.11.2019	Rüegerholz	10.00	FU18-02	SC Frauenfeld	SG Romanshorn
		13.30	MU15S2-02	SC Frauenfeld	SG Winterthur
		15.00	M4-02	SC Frauenfeld 3	TSV Fortitudo Gossau 4
		16.30	M3-02	SC Frauenfeld 2	TV Räterschen Handball
		19.30	M1-01	SC Frauenfeld	HC Andelfingen
Di 19.11.2019	Auen	20.45	M4-03	SG Pfadi	HC Stammheim 2
Do 21.11.2019	Kantonsschule	19.45	FU16-02	SC Frauenfeld	SG Wyland Nefti-Afi
Di 26.11.2019		20.45	M4-03	SG Pfadi	HC Kaltenbach 2
Do 28.11.2019	Rüegerholz	19.30	MU17I-01	SC Frauenfeld	SG HSCK/Pfadi
		21.00	M1-01	SC Frauenfeld	TSV Fortitudo Gossau 2
Fr 29.11.2019	Auen	19.30	FU18-02	SC Frauenfeld	BSV Weinfelden Handball
Sa 30.11.2019	Auenfeld	15.30	MU15S2-02	SC Frauenfeld	TSV Fortitudo Gossau
		17.00	MU17I-01	SC Frauenfeld	HC Ehrendingen
Do 05.12.2019	Kantonsschule	20.45	F2-02	SC Frauenfeld 1	BSV Weinfelden Handball
So 08.12.2019	Auenfeld	17.00	M1-01	SC Frauenfeld	TV Appenzell
Di 10.12.2019	Auen	20.45	M4-03	SG Pfadi	HC Andelfingen 3
Sa 14.12.2019	Auenfeld	16.30	MU15S2-02	SC Frauenfeld	HC Amriswil
		18.00	F2-02	SC Frauenfeld 1	Red Dragons Uster
Sa 21.12.2019	Auenfeld	17.00	M4-02	SC Frauenfeld 3	KTV Wil 2

TERMINE

15. NOVEMBER 2019	JUGENDSPONSORINGEVENT
8. MÄRZ 2020	SCHÜLERTURNIER
27. JUNI 2020	PAPIERSAMMLUNG
9. BIS 11. JULI 2020	HELFEREINSATZ OPEN AIR FRAUENFELD

TREFFPUNKTE FREITAGSRIEGE

Freitag,	1. November 2019	Rest. Stählibuck
Freitag,	8. November 2019	Rest. Frohsinn
Freitag,	15. November 2019	Rest. Minigolf
Freitag,	22. November 2019	Rest. Löwen
Freitag,	29. November 2019	Rest. Plättli
Freitag,	6. Dezember 2019	Rest. Stählibuck
Freitag,	13. Dezember 2019	Rest. Frohsinn
Freitag,	20. Dezember 2019	Rest. Minigolf

Weihnachten /Neujahr

Freitag,	10. Januar 2020	Rest. Löwen
Freitag,	17. Januar 2020	Rest. Plättli
Freitag,	24. Januar 2020	Rest. Stählibuck

Sportferien

Freitag,	7. Februar 2020	Rest. Frohsinn
Freitag,	14. Februar 2020	Rest. Minigolf
Freitag,	21. Februar 2020	Rest. Löwen
Freitag,	28. Februar 2020	Rest. Plättli

BEERLI UND ERNE

Dächer Wärmedämmungen Fassaden Photovoltaikanlagen

Langfeldstrasse 52a 8500 Frauenfeld Tel. 052 720 71 02 www.beerliunderne.ch

HOTEL BLUMENSTEIN RENÉS STEAKHOUSE

HOTEL BLUMENSTEIN
RENÉS STEAKHOUSE

Am Bahnhofplatz | 8500 Frauenfeld
052 721 47 28 | info@hotel-blumenstein.ch
www.hotel-blumenstein.ch

Ihr Hotel für Ihren nächsten Familienanlass,
mit Bankett-, Sitzungs- und Tagungsräumen
für 10 bis 100 Personen.

29 renovierte Hotelzimmer! 3-Sterne komfort!

GRATULATIONEN

Bürki Christoph	zum 55. Geburtstag am 7. November
Fischbacher Ernst	zum 50. Geburtstag am 25. September
Griss Roger	zum 45. Geburtstag am 20. September
Fässler Beat	zum 45. Geburtstag am 25. Oktober
Stoll Roman	zum 40. Geburtstag am 18. Dezember
Müller Flavio	zum 35. Geburtstag am 3. November
Kuoni Michael	zum 35. Geburtstag am 14. Dezember
Flachmüller Sven	zum 25. Geburtstag am 30. Dezember
Frei Roman	zum 25. Geburtstag am 5. September
Freyenmuth Jonas	zum 25. Geburtstag am 16. September
Gerber Simon	zum 25. Geburtstag am 8. Oktober
Demasi Danilo	zum 15. Geburtstag am 10. November
Fuchs Alina	zum 15. Geburtstag am 4. Oktober
Känzig Chris	zum 15. Geburtstag am 5. September
Mathias Anna	zum 15. Geburtstag am 10. Dezember
Sasso Sidney	zum 15. Geburtstag am 27. November
Wenk Andrin	zum 15. Geburtstag am 14. November
Zimmermann Nina	zum 15. Geburtstag am 14. Oktober
Zuberbühler Malin	zum 15. Geburtstag am 6. November
Altintas Soraya	zum 10. Geburtstag am 5. November

Florence und Nathanael Hug zur Hochzeit am 1. Juni
Anja und Markus Aeberli zur Hochzeit am 5. Juli
Corinne Bosshard und Emanuel Aebersold zur Geburt von Kaja Elisa am 21. August
Sarina und Thomas Lovric zur Hochzeit am 24. August

EINTRITTE

Genso Christopher	Herren 1	Geissler Andrin	Herren 1
Oberli Luca	Herren 1	Schärer Urs	Trainer Herren 1
Huber Sabrina	Damen 1	Nickelsen Diana	Damen 1
Spieler Nadja	Damen 1	Zollinger Eva	Damen 2
Ausderau Thomas	Herren 3	Ligterink Bram	Herren 3
Wohler Ruben	Herren 3	Zimmermann Nina	Juniorinnen U18
Drpic Mara	Juniorinnen U16	Koster Florina	Juniorinnen U16
Altintas Soraya	U9/U11	Bürgi Maximilian	U9/U11
Fässler Cora	U9/U11	Fässler Nino	U9/U11
Lisboa Lara	U9/U11	Oswald Andreina	U9/U11
Stojanov Dragan	U9/U11		

Wir gratulieren allen Jubilaren und heissen unsere neuen Vereinsmitglieder herzlich willkommen im Sportclub Frauenfeld!

KONTAKTADRESSEN

Vorstand

Vereinsadresse / Sekretariat	**Christa Zahnd** Bühlwiesenstrasse 4a, 8500 Frauenfeld christa.zahnd@scf.ch, Tel. 052 721 21 60
Präsident	**Daniel Geeler** Bahnhofstrasse 14, 8500 Frauenfeld daniel.geeler@scf.ch, Tel. 078 752 69 94
Chef Finanzen a.i.	**Daniel Geeler** Bahnhofstrasse 14, 8500 Frauenfeld daniel.geeler@scf.ch, Tel. 078 752 69 94
Chef Herren	**Christian Hug** Gutenbergstrasse 1, 8552 Felben-Wellhausen christian.hug@scf.ch, Tel. 079 244 16 49
Chef Damen / Juniorinnen	**Mulele Kipili** Zielackerstrasse 22, 8500 Frauenfeld mulele.kipili@scf.ch, Tel. 079 946 27 55
Chef Junioren / Animation	**Matthias Gruber** Talstrasse 3, 8500 Frauenfeld matthias.gruber@scf.ch, Tel. 079 468 50 54
Chef Technik	**Felix Wiedersheim** Oststrasse 5, 8500 Frauenfeld felix.wiedersheim@scf.ch, Tel. 079 562 86 44
Chef Marketing	**Emanuel Aebersold** Leisibüelstrasse 133, 8708 Männedorf emanuel.aebersold@scf.ch,Tel. 079 766 02 27
Chef Sponsoring	**Urban Krattiger** Rüegerholzstrasse 44, 8500 Frauenfeld urban.krattiger@scf.ch, Tel. 078 710 00 20

Gönnervereinigung

Präsident	**Patrick Wirth** Algisserstrasse 37, 8500 Frauenfeld patrick.wirth@scf.ch, Tel. 079 412 33 22